

Organisation

Bundesfachbereich Kunst
Antiquitäten und Juwelen des BVS
Charlottenstraße 79/80, 10117 Berlin

Veranstalter

DST GmbH, Charlottenstraße 79/80, 10117 Berlin

Anmeldung

bis 17. Januar 2012 an die DST GmbH,
Charlottenstraße 79/80, 10117 Berlin
Tel. 030/2559380, Fax 030/25593814
E-Mail: info@bvs-ev.de

Teilnehmerbeitrag

Sachverständige aus BVS-Mitgliedsverbänden

- 238 € inkl. 19 % MwSt. (netto 200 €)

Teilnehmerbeitrag ohne Vergünstigungen

- 357 € inkl. 19 % MwSt. (netto 300 €)

Studenten (mit Nachweis)

- 119 € inkl. 19 % MwSt. (netto 100 €)

Im Teilnehmerbeitrag sind die Tagungsunterlagen, die Kaffeepausen und ein Mittagessen enthalten.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Bestätigung bzw. die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Bitte überweisen Sie diese innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt unter Angabe des Stichwortes „KST 2012“ und der Rechnungsnummer an die DST GmbH.

(Änderungen vorbehalten)

Ort

Bode-Museum Berlin
Gobelin-Saal
Am Kupfergraben 1
10178 Berlin
Tel. 030/266424242

Übernachtung

Für die Teilnehmer des KST ist in nachfolgend genannten Hotels ein Zimmerkontingent für den Zeitraum 26. bis 28. Januar 2012 reserviert. Unter dem **Stichwort „KST“** können hier je nach Wunsch Einzel- bzw. Doppelzimmer gebucht werden.

ALEXANDER PLAZA

Berlin-Mitte, Rosenstraße 1, 10178 Berlin
Tel. 030/24001-0, Fax 030/24001-177
E-Mail: frontoffice@hotel-alexander-plaza.de
www.hotel-alexander-plaza.de

Einzelzimmer 105,00 € inkl. Frühstück
Doppelzimmer 125,00 € inkl. Frühstück
Abruf möglich bis 20.12.2011

HOTEL HACKESCHER MARKT

Große Präsidentenstraße 8, 10178 Berlin
Tel. 030/280030, Fax 030/28003111
E-Mail: reservierung@hotel-hackescher-markt.com
www.hotel-hackescher-markt.com

Einzelzimmer 109,00 € inkl. Frühstück
Doppelzimmer 129,00 € inkl. Frühstück
Abruf möglich bis 17.12.2011

BVS-BUNDESGESCHÄFTSSTELLE
Charlottenstraße 79/80, 10117 Berlin
Tel. 030/2559380 · Fax 030/25593814
info@bvs-ev.de · www.bvs-ev.de



Tatort Kunst: Kunstkriminalität und Kunstrestitution

KST
Deutscher Kunstsachverständigentag

**27. Januar 2012
im Bode-Museum
Berlin**

Bode-Museum, Große Kuppel mit
Reiterstandbild Großer Kurfürst.
© Staatliche Museen zu Berlin
Foto: Maximilian Meisse

Programm

- Moderation:** Dr. Frithjof Hampel
Bundesfachbereichsleiter Kunst,
Antiquitäten und Juwelen des BVS
- 10.00 Uhr** Roland R. Vogel
Präsident des BVS
Berlin
Begrüßung und Eröffnung
- 10.15 Uhr** René Allonge
Kriminalhauptkommissar des
Landeskriminalamtes Berlin, KA 454
(Kunstdelikte)
Die Bearbeitung von Kunstdelikten aus der
Praxis des Landeskriminalamtes Berlin
- 11.00 Uhr** Kaffeepause
- 11.30 Uhr** Katharina Hardt, B.A.
Masterstudiengang Kunstwissen-
schaften/Kunsttechnologie
TU Berlin
Kulturgut im deutsch-deutschen Konflikt –
westdeutsche Rückforderungsansprüche
an Museen der DDR
- 12.15 Uhr** RA Dr. Ulf Bischof
Berlin
Kunstraub in der DDR – Die Krimina-
lisierung ostdeutscher Sammler zum
Zwecke staatlicher Devisenbeschaffung
- 13.00 Uhr** Mittagspause
- 14.00 Uhr** Jonathan Levy, M.A. (HONS)
Art Underwriter AXA Art Insurance Ltd.
Zürich
Das Spektrum der Kunstkriminalität
aus der Sicht des Kunstversicherers

14.45 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr Diane Grobe
Mitbegründerin des Fälschermuseums
Wien
Die Welt will betrogen werden!
Prägnante Fallbeispiele aus dem
Fälschermuseum Wien

**Nach der Vortragsveranstaltung besteht
von 16.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr die
Gelegenheit, an einer gemeinsamen
Führung im Bode-Museum teilzunehmen.**

Auch in diesem Jahr wird beim Kunstsachverständigentag ein Teilnehmerforum angeboten. Hier sollen Fragen der Teilnehmer beantwortet und diskutiert werden. Zur Vorbereitung des Forums bitten wir Sie, Ihre Fragen bis spätestens 16. Januar 2012 per Mail oder Fax (info@bvs-ev.de, 030/25593814) an den BVS zu richten. Die Leitung des KST behält sich je nach Anzahl der eingegangenen Fragen ein Auswahlrecht vor.

Hier ist Platz für Ihre Fragen:

Name, Titel

Anschrift

Verband/Kammer/Institution

Telefon

Telefax

E-Mail

Ich nehmen an der anschließenden Führung
im Bode-Museum

teil mit Personen

nicht teil

Datum, Stempel und Unterschrift